



Stellungnahme der FDP-Fraktion zur Haushaltsplanung 2012 der Gemeinde Ladbergen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
meine Damen und Herren!

Wie sieht die Haushaltslage der Gemeinde aus?

Der voraussichtliche Fehlbetrag in 2011 wird mit ca. 1,5 Mill. Euro abschließen.

Hierfür kann noch die Ausgleichsrücklage der Gemeinde herangezogen werden, die damit aber aufgebraucht sein wird!

Für die Haushaltsplanungen 2012 ergibt sich ein weiterer Fehlbedarf von 1.070.552 Euro, der nur durch spezielle haushaltsmathematische Kenntnisse „weggeplant“ werden kann.

Hierbei ist alles gesetzlich und somit alles in Ordnung! Aber kann das wirklich in Ordnung sein?

Die Aufstellung eines Haushaltsplanes gleicht immer mehr einem Tanz auf des Messers Schneide! Können wir uns noch unsere finanzielle Selbstbestimmung für einen kleinen Bruchteil des Haushaltes erhalten oder segeln wir unter voller Kraft in die Haushaltssicherung?

Es wird schon nochmal gut gehen! Wir werden auch dieses Mal wieder den Haushalt vor dem Hintergrund dieser Einstellung und Aussage verabschieden. Bei der Gesamtbetrachtung des Datenwerkes wird aus Sicht der FDP mehr als deutlich, dass dieser Haushalt in Ladbergen nicht nur ein Bündel von Einnahmen und Ausgaben darstellt, sondern dass die Gemeinde investiert.

Wir geben das Geld nicht nur einmalig aus, sondern investieren in Menschen, Infrastruktur, Kultur und Vereine. Und genau hier muss der Unterschied zu einer einfachen Ausgabenpolitik gesehen werden.

Wir segnen heute vielleicht sehr risikoreich einen Haushalt für das Jahr 2012 ab, doch wir schaffen damit auch weitere Pluspunkte auf der Leistungsskala unserer liebenswerten Gemeinde.

Wir können uns noch entwickeln! Darüber sollten wir glücklich sein!

Aber ein „weiter so“ in den nächsten Jahren wird es aus Sicht der FDP-Fraktion nicht mehr geben können.

Wir müssen nun beginnen, die Früchte unserer Leistungen zu ernten.

Unsere Gemeinde hat in den zurückliegenden Jahren z. B. viele Mittel in die folgenden Bereiche investiert:

eine bürgernahe Verwaltung,
einen leistungsstarken Bauhof,
eine hochwertig ausgestattete Feuerwehr,
eine gute Grundschule und gute Kindertageseinrichtungen,
ein abgestimmtes System der Kinderbetreuung,
eine engagierte Seniorenarbeit,
eine intakte Geschäftswelt ohne Leerstände,
ein intaktes Straßennetz,
einen attraktiven Ortsmittelpunkt im Bereich „Alte Schulstr.“,
eine moderne Internetpräsenz im Web,
ein intaktes Vereinsleben,
eine zielgerichtete Wirtschaftsförderung und
eine aufstrebende Touristik,

um hier nur einige Beispiele zu nennen.

Auch die dritte Ausbaustufe der Dorfstraße zählt dazu.

Wir sehen daher in dieser Haushaltsrede nicht nur schwarz, sondern möchten auch einen positiven Ausblick geben:

Die FDP prognostiziert heute, dass wir in den kommenden Jahren die Erträge aus diesen Maßnahmen erfahren werden. Die aktuellen privaten und gewerblichen Anfragen nach vorhandenem Bauland sind schon heute ein sicheres Zeichen für eine attraktive und nachgefragte Gemeinde Ladbergen im Münsterland.

Natürlich müssen wir notwendige Erhaltungs-/Betreuungs- oder Reparaturarbeiten in allen Bereichen begleiten. Wir werden und können aber nicht mehr Millionenbeträge in die Hand nehmen, um die o. g. Leistungen für unsere Bürger darzustellen.

Zukünftig möchten wir uns als FDP in einem Bereich ganz besonders einbringen. Bei der Betrachtung der Schülerzahlen in den Betreuungsangeboten der Offenen Ganztagsgrundschule und im Verein der Schülerbetreuung „acht bis eins“ ist ein deutlicher und steigender Bedarf an Betreuungsplätzen erkennbar. Die Gründe hierfür sind vielschichtig und sehr unterschiedlicher Art. Hier spielen sowohl private als auch öffentliche Gründe eine Rolle. Zur zukünftigen Gewährleistung und eines eventuell erforderlichen weiteren Ausbaus des Betreuungsangebotes werden wir uns besonders einsetzen.

Die FDP wird dem Haushalt 2012 nebst Anlagen zustimmen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Mitglieder der Verwaltung,
wie immer an dieser Stelle – aber deshalb nicht weniger herzlich!

Ein großes Dankeschön an den Bürgermeister und die Mitarbeiter der Verwaltung für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und für die Unterstützung der politischen Arbeiten im Rat und

den Ausschüssen sowie auch an die Mitarbeiter des Bauhofes, die uns ständig ein gepflegtes und liebevolles Ladbergen präsentieren.

Zu guter Letzt möchte ich Ihnen hier noch die Grüße unseres Fraktionsvorsitzenden Hendrik Lotz übermitteln, der heute krankheitsbedingt leider nicht anwesend sein konnte.
Ich danke Ihnen.

gez. Wilfried Kemper
stellv. Fraktionsvorsitzender der FDP
im Gemeinderat Ladbergen